

Schwimmbadbau

Abtauchen zum Fliesenwechseln



Um Ausfallzeiten zu vermeiden, tauschten die Fliesenleger und Hobby-Taucher Bernd Zitzelsberger und Michael Erndl in einem Hotel-Schwimmbad in Bad Wörishofen Fliesen unter Wasser aus.

Bernd Zitzelsberger ist nicht nur Fliesenlegermeister, sondern auch Sporttaucher. Deshalb kam ihm die Idee, gelöste Fliesen in einem Schwimmbecken unter Wasser auszuwechseln, um dem Betreiber keine Ausfallzeiten durch Ablassen des Wassers und Wiederbefüllen des Beckens zu verursachen. Mit einer für diesen Einsatz geeigneten Dicht- und Klebmasse gelang das Vorhaben.

[Fortsetzung >](#)

Meinen Sie das Ernst?“, fragte der Technische Leiter des Hotels „Der Sonnenhof“ in Bad Wörishofen, als ihm Fliesenlegermeister Bernd Zitzelsberger vorschlug, beschädigte Fliesen im großen Schwimmbecken des Hotels unter Wasser auszuwechseln. Zitzelsberger meinte es nicht nur Ernst, sondern setzte seinen Vorschlag auch in die Tat um.

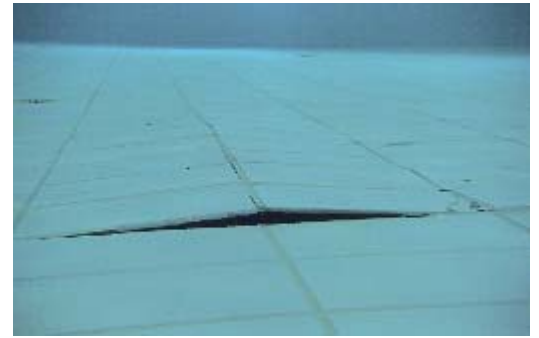
Das in Rede stehende Schwimmbecken wurde im Jahr 2003 fertig gestellt. Der Fliesenlegerbetrieb, der seinerzeit die Fliesenarbeiten ausgeführt hatte, hatte zwischenzeitlich Insolvenz angemeldet und war nicht mehr verfügbar, als im Januar 2007 verschiedene Reparaturarbeiten durchzuführen waren. Der Auftrag für diese Ausbesserungen ging an die Firma Fliesen + Natursteine Süß aus Vilshofen an der Donau, deren Geschäftsführer Zitzelsberger ist.

Die Reparatur wurde wie üblich bei geleertem Becken ausgeführt und anschließend das Wasser wieder eingelassen und aufgeheizt. In der Endphase des Füllvorganges zeigten sich am Beckenboden jedoch Fliesen, die sich an einer Stelle vom Boden lösten. Der Grund: Eine Druckleitung zur Versorgung des Beckens mit Frischwasser war gerissen, so dass das Wasser auch unkontrolliert in den Beckenboden eindringen konnte und die Fliesen hochdrückte. Dieser Schaden war bei den Reparaturarbeiten noch nicht bemerkt worden.

Da die gelösten Fliesen eine erhebliche Verletzungsgefahr für die Badegäste darstellte, wurde



Die Durchführung der Ausbesserungsarbeiten verursachte weder Lärm noch Dreck. Die Hotelgäste konnten den übrigen Spa-Bereich uneingeschränkt nutzen.



Durch eine schadhafte Druckleitung wurden die Fliesen in einem Teil des Beckens hochgedrückt.



Die Dicht- und Klebmasse trugen Zitzelsberger und Erndl außerhalb des Wassers auf die Plattenrückseite schlangenförmig auf...

von der Hotelleitung der entsprechende Bereich sofort gesperrt und ein Ortstermin anberaumt, bei dem über das weitere Vorgehen entschieden werden sollte. Für die Hotelleitung kam es nicht in Frage, das Wasser wieder abzulassen, weil dadurch ein erheblicher Verdienstausschlag entstehen würde. Andererseits musste etwas geschehen, um das Becken wieder vollständig in Be-

trieb nehmen zu können. Viele Möglichkeiten wurden verworfen, bis dem jungen Fliesenlegermeister der Gedanke kam, er könne doch eigentlich seine Sporttaucherei auch für den Beruf einsetzen.

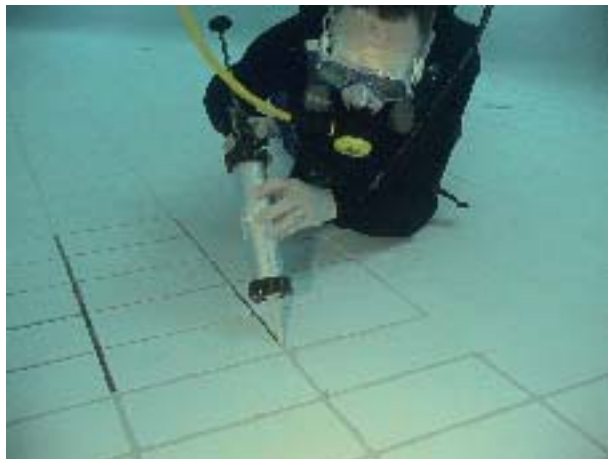
Dicht- und Klebmasse bewährt sich unter Wasser

Zitzelsberger begab sich deshalb auf die Suche nach einem Verlegematerial, mit dem keramische Fliesen auch unter Wasser verklebt werden können. Zahlreiche Anrufe bei Bauche-mieherstellern brachten zunächst keine zufrieden stellenden Er-



... und verlegten dann die Fliesen unter Wasser.

Fortsetzung >



Mit dem gleichen Material schlossen sie auch die Fugen.



Der Absaugschlauch des Beckens wurde umfunktioniert, um Schwebeteilchen abzusaugen, damit diese nicht die Sicht bei den Arbeiten behinderten.

gebnisse. Bei der Suche im Internet stieß er dann auf die Firma Opticare AG in der Schweiz. Sie stellt ein Produkt her, das üblicherweise für Brandschutzarbeiten und Abdichtungsmaßnahmen verwendet wird, jedoch auch unter Wasser einsetzbar ist.

Ein Telefonat mit dem Geschäftsführer bestätigte, dass die „**Firefox Dicht- und Klebmasse**“ für den gewünschten Zweck die geforderten Eigenschaften erfüllt. Für Fliesenarbeiten im Unterwasserbereich war es jedoch bis dahin noch nie eingesetzt worden. Kurzerhand wurde beschlossen, das Vorhaben durchzuführen, um zu prüfen, ob es funktioniert.

Bereits ein paar Tage später waren zwei Mitarbeiter der Firma Fliesen + Natursteine Süß und Herr Thommen der Opticare AG vor Ort, um das Vorhaben in die Tat um-

zusetzen. Die Fliesenleger legten die Tauchgeräte an und brachen die vom Estrich abgehobenen Fliesen unter Wasser mit Hammer und Meißel heraus. Die Reste der Epoxidharzverfugung

Fliesen + Natursteine Süß

Die Firma Fliesen + Natursteine Süß GmbH in Vilshofen an der Donau wurde 1979 von Fliesenlegermeister Josef Süß gegründet. Heute hat das von Fliesenlegermeister Bernd Zitzelsberger als Geschäftsführer geleitete Unternehmen 35 Mitarbeiter. Die Leistungsschwerpunkte sind hochwertiger Innenausbau mit Fliesen und Naturstein, Natursteinbäder sowie private und öffentliche Schwimmbäder. Der Betrieb verfügt über eine eigene Natursteinproduktion mit einem CNC-Bearbeitungszentrum, Küchenarbeitsplatten-Produktion sowie Naturstein-Bearbeitung für den Möbelbau. Weitere Informationen finden Sie unter www.fliesen-suess.de.

entfernten sie vorsichtig von den unbeschädigten Fliesen.

Ein besonderes Problem stellen die entstehenden Schwebeteilchen im Beckenwasser dar, die normalerweise über Wasser als Staub in Erscheinung treten und bei etwas Zugluft bald wieder verschwinden. In diesem Fall hätten sich diese Schwebeteil-

und Klebmasse außerhalb des Wassers auf die Plattenrückseite schlangenförmig aufgetragen. Das Material besteht aus Kunststoffpolymeren, die ein Erhärten im Unterwasserbereich sicherstellen und außerdem über eine so hohe Klebkraft verfügen, dass die Haftung auf dem durchnässten Estrich möglich ist. Wie sich herausstellte, wirkte das Wasser sogar noch erhärtungsbeschleunigend. Dadurch konnten die verlegten Fliesen umgehend mit dem gleichen Material verfügt werden.

Fazit

Die ausgeführte Leistung stellte sowohl den Auftraggeber als auch den ausführenden Fliesenleger zufrieden. Das Hotel konnte schon am nächsten Tag den Badebetrieb in vollem Umfang wieder aufnehmen. Es entstanden keine Ausfallkosten, weil die

Thema des Monats:

Einsatz unter Wasser

Auf der www.fliesenundplatten.de haben wir für Sie in der Rubrik „Thema des Monats“ einen Video-Film über die Fliesenarbeiten unter Wasser eingestellt. Dort können Sie sich selbst ein Bild von diesem ungewöhnlichen Auftrag und seiner Ausführung machen.



Michael Erndl (links) und Bernd Zitzelsberger freuen sich über die erfolgreiche Ausführung eines ungewöhnlichen Auftrags.

chen im Beckenwasser verteilt und durch die eingeschränkte Sicht ein Arbeiten unmöglich gemacht.

Kurzerhand umfunktioniert wurde deshalb der Absaugschlauch des Beckens, der normalerweise dafür verwendet wird, den Boden abzusaugen. Er wurde mit Blei beschwert und an der richtigen Stelle platziert, um die kleinen Teilchen abzusaugen. Dies klappte erstaunlich gut, so dass die Arbeiten sogar mit einer Unterwasser-Videokamera aufgezeichnet werden konnten. Beim Verlegen wurde die Dicht-

Durchführung der Ausbesserungsarbeiten weder Lärm noch Dreck verursachten. Die Hotelgäste konnten den übrigen Spabereich uneingeschränkt nutzen.

Der ausführende Fliesenlegerbetrieb möchte diese kostensparende Art, Fliesenreparaturen durchzuführen, in der Zukunft gewinnbringend nutzen. Schließlich ist Fliesen + Natursteine Süß verstärkt im Bäderbau tätig. ■

Schlagworte für das

FLIESEN UND PLATTEN-Online-Archiv:
Schwimmbadbau, Sanierung